

Amt der Tiroler Landesregierung
Präs.III - Lawinenwarndienst

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung,
Lagebericht vom Mittwoch, 18. März 1981, 7.45 Uhr:

Von Dienstag auf Mittwoch war bei Schneefall bis ins Tal meist ein Zuwachs von 10 bis 20 cm, am Alpenhauptkamm aber bis 35 cm zu verzeichnen. Laut Wetterwarte sind auch heute unter lebhaften Nordwestwinden vorwiegend in Nordtirol mehrfach Schneeschauer zu erwarten.

Der Neuschnee kann auf der durchfeuchteten Altschneedecke leicht abgleiten und durch Mitreißen derselben auch große Lawinen verursachen. In nicht genügend entladenen Lawinestrichen höhergelegener Seitentäler und Bergstraßen ist dadurch örtlich akute Gefahr gegeben, nur in Osttirol ist wegen der allgemein geringen Schneelage eine Gefährdung der Tallagen kaum möglich.

Der teilweise windverwehte Neuschnee hat kaum Bindung mit dem durchweichten Altschnee. Zusätzlich ist in Schattenhängen mit geringer Schneelage die Schneedecke durch Schwimmschnee sehr labil. Dadurch ist praktisch in allen Hangrichtungen mit örtlich akuter Gefahr zu rechnen, der nur mit alpiner Erfahrung und sorgfältiger Routenwahl ausgewichen werden kann. Bergunerfahrene sollten sich auf mäßig steiles Gelände, sichere Waldzonen und gesicherte Pisten und Routen beschränken.

Örtliche Abweichungen von dieser Lageübersicht werden durch die zuständigen Lawinenkommissionen beurteilt, deren Warnungen zu beachten sind.

Den nächsten Lagebericht hören Sie im Telefontonband ab Donnerstag, ca. 9.00 Uhr.

AMT DER TIROLER LANDESREGIERUNG
Präs. III - Lawinenwarndienst

Lagebericht für K ü h t a i - P r a x m a r

vom Mittwoch, 18. März 1981 8⁰⁰ Uhr :

Neuschnee : 15 bis 20 cm

Wind : weht aus Nordwest

Temperatur in 2000 m : - 10 bis - 7 Grad

in 3000 m : - 18 bis - 13 Grad

Wetterlage : .. wechselhaft mit weiteren Schneehängen
.. morgen vorübergehend Wetterbesserung,
.. beginnende Erwärmung

Lawinensituation Straße : .. wo Altschneedecke nicht
.. entleeren in Lawineneustrichen Vorsicht

Lawinensituation Baustellenbereich und Tourengebiete :

.. schlechte Bindung des teilweise windver-
.. frachteten Neuschnees mit feichtem Altschnee,
.. Schwindungsrisiko in Schattungen, örtlich
.. erhöhte Gefahr in praktisch allen Hauptrichtungen

Ergeht an: Telex 05 - 3651

227a

⊗
53891 Uregin a

42393 Lng Kl a

fsnr. 209

Klagenfurt, 1981 03 13

Lagebericht des Lawinenwarndienstes fuer Kaernten,
ausgegeben am Mittwoch, den 13. Maerz 1981, um 10.00 Uhr
=====

Von Dienstag auf Mittwoch ist in den mittleren und hohen Lagen
abermals Schnee gefallen, wobei die Zuwachsraten zwischen 10 und
25 cm liegen.

Somit sind seit dem Einsetzen der Niederschlaege am Wochenbeginn
mit Ausnahme der Karawanken 30 - 50 cm Schnee gefallen. Dadurch
ist verbreitet Lawinengefahr eingetreten, wobei gebietsweise
auch Strassen und Verkehrswege gefaehrdet sind. Die Verhaeltnisse
fuer Schitouren sind zur Zeit ausgesprochen unguenstig, sodass
diese vorderhand unterlassen werden sollten.

durchgegeben:

42393 Lng Kl a/babic/1981 03 13

angenommen:⊗

53891 Uregin a